

Wos i mecht

I mecht moi so richtig hupfa und springa
 Und mecht mein Frohsinn in d'Welt außisinga
 Mecht tanz'n und lacha
 Und wia ois jung's Diandl, Dummheit'n macha.

Im Wassa mecht i an Purzlbaam drahn
 Und barfuaßat wieda klettern auf Baam.
 In da gröäßt'n Hitz' mecht i im Himbeerschlog
 steh'
 Und ganz in da Fruah scho in d'Schwammerl geh'.

Mecht am Berg drob'm sitz'n, wenn d'Sonna auf-
 geht
 Und an Mensch'n neb'm meina, der des vasteht.
 An Bleamestrauß mecht i brocka, der wo mi
 g'freit
 Und mecht, dass wer mein Nama in a Buacha
 neischreibt.

In da Hand mecht i an Frosch vastecka
 Und damit mei große Schwesta daschrecka.
 Kirtahutsch'n moi wieda, bis untas Doch
 Und d'Füaß neihänga loss'n in Boch.

A guate Brotzeit und a Glas'l Wein
 Des san a so Sachan, de mi g'frein.
 Und Freind a poor, de rar san, aba echt
 Ois des mitanand is, wos i gern mecht.